

**An die
Mülheimer Medien**

17. Juli 2019

NRW-Heimat- und Kommunalministerium: 591.000 € Städtebaufördermittel für Anne-Frank-Platz in Dümpten

Gute Nachrichten aus der Landeshauptstadt Düsseldorf für Mülheim an der Ruhr und Dümpten: Von den rund 466,5 Millionen Euro aus der Städtebauförderung und dem Investitionspaket „Soziale Integration im Quartier“ erhält Mülheim an der Ruhr 2019 591.000 € für die geplante Neugestaltung des Anne-Frank-Platzes in Dümpten.

„Damit wird die Umgestaltung von Grün- und Spielflächen, ein neues Wegekonzept mit Aufenthalts- und Treffpunkten, die Ergänzung von Spielgeräten und Bänken, Pflanzmaßnahmen und die Neugestaltung des Bolzplatzes als Kunstrasenplatz finanziert.“ erklären der CDU-Landtagsabgeordnete für Mülheim an der Ruhr, Fabian Schrumpf, und die CDU-Fraktionsvorsitzende Christina Küsters.

Mit diesen Städtebaufördermitteln kann auch Mülheim an der Ruhr Ideen und Projekte zur weiteren Aufwertung von Stadtteilen und -quartieren umsetzen. Dümptens CDU-Stadtverordneter Dr. Roland Chrobok erfreut: „Damit können die Ergebnisse der Planungswerkstatt und des umfangreichen Prozesses der Bürgerbeteiligung vom 1. Quartal 2018 realisiert werden. Die insgesamt bewilligten 591.000 € an NRW-Städtebaufördermitteln sind eine Anerkennung und eine besondere Wertgeschätzung für unser Dümpten.“

Christina Küsters und Fabian Schrumpf, MdL NRW, abschließend: „Wir freuen uns sehr, dass damit eine der wesentlichen Voraussetzungen zu der von den Dümptern sehnlichst erwarteten Verwirklichung dieses Projektes vom NRW-Heimat- und Kommunalministerium geschaffen wurde.“

Hintergrund:

An der Finanzierung der Städtebauförderung und des Investitionspaktes „Soziale Integration im Quartier“ beteiligen sich die Europäische Union mit rund 78,7 Millionen Euro, der Bund mit rund 191 Millionen Euro, das Land Nordrhein-Westfalen mit 196,8 Millionen Euro; die kommunalen Eigenanteile belaufen sich insgesamt auf rund 140 Millionen Euro. Damit können 302 Projekte mit zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 606,5 Millionen Euro umgesetzt werden.

F.d.R.
Hansgeorg Schiemer
- Fraktionsgeschäftsführer -

